

Verschiedenes

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Annalen der Elektro-Homöopathie und Gesundheitspflege :
Monatsschrift des elektro-homöopathischen Instituts in Genf**

Band (Jahr): **4 (1894)**

Heft 7

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verschiedenes.

Unsere Heilmethode findet in letzter Zeit die größte Anerkennung in den fernsten Ländern, und besonders in Gegenden, wo auf große Distanzen weder Arzt noch Apotheker zu finden sind und so mancher Kranke aus Mangel an Hilfe seinen Angehörigen entzissen wird.

Das macht sich besonders in den Colonien und Plantagen der südamerikanischen Staaten fühlbar, wo manche deutsche und schweizerische Colonisten bereits die Wohlthat der Elektro-Homöopathie lobend kennen gelernt haben. Diese Heilmethode hat dort schon so viel Segen gebracht, daß der Präsident des Staates Venezuela kürzlich die **Verdienste von Herrn Sauter durch Verleihung des Bolivarordens mit dem Commandeurkreuz** anerkannt hat.

Wir werden dem dringend geäußerten Wunsche einer portugiesischen und spanischen Uebersetzung des „Manuals“ noch im Laufe des Jahres nachkommen.

In Zürich (Rothstraße 2, Quartier Wipfingen) hat in freundlicher und gesunder Lage Hr. Spengler, elektro-homöopathischer Laienarzt, in der Villa Bodania eine Privatbadanstalt eröffnet, die wir der sehr billigen Preise wegen sehr empfehlen können. Hr. Spengler nimmt auch in seinem Hause einige Pensionäre für elektro-homöopathische Behandlung auf.

Warnung.

Es werden neuerdings Nachahmungen unserer Präparate als „Entdeckung“ in den Handel gebracht, wovon wir warnen.

Ein solcher Entdecker, A. C., war Schreiber auf unserm Contor, hatte aber keine Einsicht in die Fabrication.

Ebenso sucht man unter dem Namen „**Elekto-Homöopathie**“ ein System zu verbreiten, das mit der Elektro-Homöopathie nur die absichtlich täuschende Aehnlichkeit der Benennung gemein hat.

Inhalt von Nr. 6 der Annalen.

Vegetarismus contra Carnivorismus. — Die deutsche Volksgesundheitsgenossenschaft und ihre Aufgabe. — Alkoholismus. — Korrespondenzen: Epilepsie; Fieber; Lungenblutungen; Gonorrhoe; Milchschorf; Luströhrentzündung; Blutarmuth und Schlaflosigkeit; Lungenschleimfluß; Kalte Flüße und Hitze im Kopf; Blutung; Krankes Auge. — Verschiedenes. — Anzeigen.

Dr. Leonhard C. Koehler

Arzt und Spezialist für

Chronische Krankheiten

South Saginaw, Mich. U. S.

3028 South Washington Avenue

Auswärtige briefliche Anfragen und Bestellungen von Patienten für die Sauterschen Heilmittel finden prompte Erledigung.

Aktiengesellschaft Laboratoires Sauter in Genf

Einladung

Die Herren Aktionäre sind hiermit zur ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, den 14. Juli, nachmittags 3-Uhr, im Lokale, rue de Lyon, 57, eingeladen.

Traktanda:

1. Vorlesung des Sitzungsprotokolls der konstituierenden Generalversammlung vom 8. Juli 1893.
2. Rapport und Vorschläge der Direktion und des Aufsichtsrates über das verflossene Geschäftsjahr 1893/4.
3. Bericht der Herren Censoren.
4. Vorschlag des Aufsichtsrates betreffs der Dividende.
5. Wahl der Censoren für das neue Geschäftsjahr.

Der Aufsichtsrat:

Lh. Fuog, Präsident. **Ch. Heinen**, Sekretär.

NB. — Jeder Aktionär hat das Recht, an der Versammlung Theil zu nehmen, vorausgesetzt, daß er seine Aktien fünf Tage vor der Versammlung an der Cassé der Gesellschaft oder auf dem Comptoir d'Escompte in Genf deponiert.

2. Das Depot kann durch eine Besitzerklärung ersetzt werden, zu welcher die Formulare durch uns bezogen werden können.

3. Die Bilanz, Rechnungen und Rapporte können im Bureau der Gesellschaft eingesehen werden.

4. Nach der Versammlung können die Coupons sofort an der Cassé der Gesellschaft eingelöst werden.